

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Landesrätin Mag.^a Christine Haberlander

am 24. Mai 2018

Ebenzweierstraße 26, 4813 Altmünster
Berufsschule Altmünster

zum Thema

**Bezirk Gmunden und Vöcklabruck:
„Aktuelles aus den Ressorts Bildung, Gesundheit und Frauen
und Sanierung Berufsschule Schloss Ebenzweier“**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

DVR: 0069264

Investitionen in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen sind Investitionen in die Zukunft

„Lernen und Lehre sowie eine gute Betreuung können nur unter den geeigneten Rahmenbedingungen gelingen. Die Investitionen des Landes Oberösterreich in unsere Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen sind deshalb Investitionen in die Zukunft“, so Landesrätin Mag.^a Christine Haberlander.

„Das Land Oberösterreich investiert deswegen gezielt in Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Kinderbetreuungseinrichtungen sowie in allgemeinbildenden Pflichtschulen und Berufsschulen, um für die Zukunft gerüstet zu sein.“

Laufendes Bau- und Finanzierungsprogramm im Bezirk Gmunden

Krabbelstuben:

Im Bezirk Gmunden befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm derzeit **7 Krabbelstubenbauvorhaben** mit **einem Investitionsvolumen von ca. 2,5 Millionen Euro**.

Gemeinden:

Altmünster, Ebensee, (2 Projekte), Gosau, Laakirchen, Ohlsdorf, Vorchdorf;

Kindergärten:

Derzeit befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm **7 Kindergartenbauvorhaben**. Dafür werden rund **6,5 Millionen Euro** investiert.

Gemeinden:

Altmünster, Bad Ischl, Ebensee, Kirchham, Ohlsdorf, Pinsdorf, Vorchdorf;

Neben den bereits laufenden Projekten im Bau- und Finanzierungsprogramm sind im Bezirk Gmunden noch weitere Projekte angemeldet:

6 Krabbelstubenbauvorhaben in den Gemeinden:

Altmünster, Bad Ischl, Ebensee, St. Konrad, Traunkirchen (2);

7 Kindergartenbauvorhaben sind in nachfolgenden Gemeinden angemeldet:

Altmünster, Ebensee (2), Grünau, St. Konrad, Traunkirchen, Vorchdorf;

Schulbau:

Auch in den Schulbau investiert das Land Oberösterreich kräftig. Im Bezirk Gmunden befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm derzeit **20 Vorhaben** mit Herstellungskosten von rund **54 Millionen Euro**.

Gemeinden:

Altmünster, Bad Goisern, Bad Ischl; Ebensee (2), Gmunden (4), Gosau, Grünau i.A. (2), Gschwandt, Hallstatt, Laakirchen, Ohlsdorf, Roitham am Traunfall, Scharnstein, Traunkirchen, Vorchdorf;

Neben der bereits laufenden Projekte im Bau- und Finanzierungsprogramm sind im Bezirk Gmunden noch **15 weitere Projekte angemeldet**.

Gemeinden:

Altmünster (2), Bad Goisern, Bad Ischl (3), Ebensee (3), Gmunden (2), Pinsdorf , St. Konrad, St. Wolfgang, Vorchdorf;

Laufendes Bau- und Finanzierungsprogramm im Bezirk Vöcklabruck

Krabbelstuben:

Im Bezirk Vöcklabruck befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm derzeit **8 Krabbelstubenbauvorhaben** mit **einem Investitionsvolumen von ca. 2 Millionen Euro**.

Gemeinden:

Ampflwang i. H., Neukirchen a.d.V., Ottnang, Regau, St. Lorenz, Schwandenstadt, Unterach a.A. Vöcklabruck;

Kindergärten:

Derzeit befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm **16 Kindergartenbauvorhaben**. Dafür werden rund **10 Millionen Euro** investiert.

Gemeinden:

Attnang-Puchheim (2), Desselbrunn, Fornach, Frankenmarkt, Lenzing, Oberndorf, Redlham, Rüstorf, St. Georgen i.A., Unterach a.A., Vöcklabruck (3), Vöcklamarkt, Weißenkirchen i.A.;

Neben den bereits laufenden Projekten im Bau- und Finanzierungsprogramm sind im Bezirk Vöcklabruck noch weitere Projekte angemeldet:

8 Krabbelstubenbauvorhaben in den Gemeinden:

Attnang-Puchheim, Mondsee, Niedertahlheim, Redlham, Regau, Rüstorf, Schörfling a.A., Tiefgraben;

17 Kindergartenbauvorhaben sind in nachfolgenden Gemeinden angemeldet:

Berg i.A., Desselbrunn, Gampern, Lenzing, Neukirchen a.d.V. (2), Niedertahlheim, Oberhofen a.I., Pöndorf, Regau, Rüstorf, Rutzenham, St. Georgen i.A., Tiefgraben, Timelkam, Vöcklamarkt, Zell am Pettenfirst;

Schulbau:

Auch in den Schulbau investiert das Land Oberösterreich kräftig. Im Bezirk Vöcklabruck befinden sich im laufenden Bau- und Finanzierungsprogramm derzeit **22 Vorhaben** mit Herstellungskosten von rund **63,5 Millionen Euro**.

Gemeinden:

Ampflwang i.Hw.(2), Atzbach, Desselbrunn (2), Fornach, Frankenburg, Frankenmarkt, Lenzing, Neukirchen a.d.V., Regau, Rüstorf (2), Schörfling a.A., Schwanenstadt (2), Seewalchen, Timelkam (2), Ungenach, Vöcklabruck, Wolfgsee a.H.;

Neben der bereits laufenden Projekte im Bau- und Finanzierungsprogramm sind im Bezirk Vöcklabruck noch **17 weitere Projekte angemeldet**.

Gemeinden:

Ampflwang i.Hw.(2), Attnang-Puchheim, Aurach am Hongar, Fornach, Mondsee (2), Nußdorf a.A., Ottnang a.H.; Rutzenham, St. Georgen i.A., Straß i.A., Tiefgraben, Timelkam, Vöcklabruck (2), Weyregg a.A.;

Berufsschulen im Salzkammergut:

Durch die Neuaufstellung der Berufsschullandschaft in Oberösterreich, die von einer breit aufgestellten Projektgruppe erarbeitet wurde, ergeben sich auch für die Berufsschulen der beiden Bezirke organisatorische Änderungen. „Wir wollen zeitgemäße Strukturen schaffen. Mit der Neugestaltung reagieren wir auf neue Anforderungen und können die Qualität der oö. Berufsschulen für die Zukunft absichern. Mir ist wichtig zu betonen, dass bei dieser Neugestaltung keine Schülerin und kein Schüler den Ausbildungsplatz verliert und keine Lehrerin und kein Lehrer den Arbeitsplatz“, so die Bildungs-Landesrätin.

Änderungen durch das Berufsschulprojekt 2020

- **Berufsschule Vöcklabruck**

Erweiterung der Berufsschule Vöcklabruck: Die Berufsschule 2 Gmunden wird aufgelassen. Der Schulstandort wird in Form dislozierter Klassen des Hauptstandortes (ab Schuljahr 2018/19) der neuen Berufsschule **Vöcklabruck-Gmunden** weitergeführt.

- **Berufsschule 1 Gmunden**

Die ersten und zweiten Schulstufen der Berufsausbildung Elektrotechnik kommen von der Berufsschule Ried teilweise nach Berufsschule 1 Gmunden (erst ab Schuljahr 2021/22).

- **Berufsschule 2 Gmunden**

Die Berufsschule 2 Gmunden wird aufgelassen. Der Schulstandort wird in Form dislozierter Klassen des Hauptstandortes (ab Schuljahr 2018/19) der neuen Berufsschule Vöcklabruck-Gmunden weitergeführt.

Wiederaufbau Schloss Ebenzweier

Im Schloss Ebenzweier war das Internat der Berufsschule Altmünster untergebracht. Das Bauwerk stammt aus dem 13. Jahrhundert.

Der Schaden ist durch eine Versicherung gedeckt. **Kosten ca. 17,5 Mio Euro.**

Bis die Sanierung des Schloss Ebenzweiers abgeschlossen sein wird, ist ein Großteil der Internatsschüler der Berufsschule Altmünster im aufgelassenen Alten- und Pflegeheim in Laakirchen untergebracht. Ein Teil ist im angeschlossenen Internat der Schule untergebracht.

Sicherung des Gebäudebestandes:

Unmittelbar nach dem Brand (09. – 11.05.2016) wurde mit den Sicherungsmaßnahmen begonnen. Diese (Errichtung des Notdaches, der Wiederaufbau der abgebrochenen Gebäudeecke und der Einbau einer Bauheizung) wurden im November 2016 abgeschlossen. Die umfangreichen Trocknungsarbeiten konnten im Frühjahr 2017 beendet werden.

Die erst vor einigen Jahren erneuerte Internatsküche im Erdgeschoss des Nord - Traktes war vom Brand nicht betroffen und vom Löschwasser in nur geringem Umfang in Mitleidenschaft gezogen worden. Die Sanierung dieses Bereiches konnte deshalb vorgezogen werden. Mit Sommersemester 2017 (Februar) wurde Sie wieder in Betrieb genommen.

Mit den Planungsarbeiten (Vorentwurf) wurde unmittelbar nach Ablauf der gemäß Bundesvergabegesetz erforderlichen Fristen, Anfang 2017, begonnen.

Die Einreichplanung konnte mit dem Ansuchen um Baubewilligung vom 11.09.2017 abgeschlossen werden. Die Bauverhandlung fand am 14.11.2017 statt, die Baubewilligung wurde am 14.12.2017 erteilt.

Parallel dazu wurde mit der Ausführungsplanung, Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Vergabe der ersten Bauaufträge begonnen.

Wiederaufbau

Mit den Bauarbeiten wurde am 26.03.2018 begonnen. Derzeit sind Fundierungsarbeiten in Keller und Garderobe im Gang. Der Beginn des Abbruchs des bestehenden Stiegenhauses ist für KW 21 vorgesehen.

Gesundheitsförderung wird in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck großgeschrieben

„Speziell im Bezirk Gmunden und Vöcklabruck wird die Gesundheitsförderung auch dank der vielen Ehrenamtlichen vorbildlich gelebt und es sind alle 72 Gemeinde auch Gesunde Gemeinden“, so Landesrätin Mag.^a Christine Haberlander.

- 72 Gemeinden sind Gesunde Gemeinden
- Gesunde Küche Betriebe
 - 35 im Bezirk Gmunden
 - 30 im Bezirk Vöcklabruck
- Stammtische für Pflegende Angehörige
 - 7 Stammtische an denen sich insgesamt 9 Gemeinden im Bezirk Gmunden beteiligen
 - 10 Stammtische an denen sich insgesamt 28 Gemeinden im Bezirk Vöcklabruck beteiligen
- Gesunde Kindergärten
 - 34 im Bezirk Gmunden
 - 32 im Bezirk Vöcklabruck

Starkes Gesundheitswesen in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck

„Das Land Oberösterreich hat das Ziel, das regionale Gesundheitswesen stets optimal weiterzuentwickeln“, so Landesrätin Mag.^a Christine Haberlander.

In die Modernisierung wurden in den vergangenen Jahren mehr als 100 Mio. Euro in das Salzkammergut-Klinikum investiert. Im Jahr 2018 sind **Investitionen** von rund **17. Mio. Euro** geplant.

Das Rote Kreuz Oberösterreich betreibt im Salzkammergut **16 Ortsstellen** (7 GM und 9 VB) ergänzt durch eine Werksrettung der Lenzing AG, dazu kommen 2 NEF Stützpunkte in den Krankenhäusern Gmunden und Bad Ischl sowie 1 NEF Stützpunkt in Vöcklabruck.

Eine der Besonderheiten im Bezirk Vöcklabruck stellt das S-IT-Team (Sonder-Infektionstransport) dar. Hier sind spezielle geschulte Mitarbeiter im Einsatz, die Transporte von jenen Patienten durchführen, die an (hoch-)infektiösen Erkrankungen leiden. Ein hohes Augenmerk liegt hier nicht nur auf der persönlichen Sicherheit und der Hygiene, sondern auch auf der menschlichen Komponente, die für diese Patientengruppe einen besonderen Stellenwert hat.

Die Mitarbeiter des Roten Kreuzes im Salzkammergut absolvierten im Jahr 2017 rund 84.000 Ambulanz- und Sanitätseinsätze. Der Notarzt fuhr im Vergleichszeitraum ca. 5.800 Einsätze. Die zahlreichen beruflichen freiwilligen Mitarbeiter sowie Zivildienstler leisteten im Jahr 2017 rund 500.000 Arbeitsstunden.

Frauenberatungsstellen in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck

Folgende 5 Frauenberatungsstellen leisten hervorragende Arbeit und stellen ein umfassendes Angebot für alle Frauen in den beiden Bezirken dar:

- Verein „INSEL“ Mädchen und Frauenzentrum (Scharnstein GM)
- Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut (Bad Ischl GM)
- Frauenforum Salzkammergut (Ebensee GM)
- Frauen in Bewegung (Gmunden GM)
- Verein „NORA“ (Mondsee VB)

Die Vereine erhielten in Summe für das Jahr 2017 eine Förderung in Höhe von rund 140.000 Euro für die Allgemeine Vereinstätigkeit aus dem Frauenreferat des Landes Oberösterreich.